Autorin Anja Tuckermann zu Gast

„Wir schweigen nicht“ heißt das neue Buch der Berliner Autorin Anja Tuckermann. Mit diesem Buch begibt sich die erfahrene Schriftstellerin auf Spurensuche. Sie versucht den Weg der Mitglieder der Widerstandsorganisation „Weiße Rose“ von der Akzeptanz des NS-Regimes bis hin zum aktiven Widerstand nachzuvollziehen.

Dabei entwickelt sie ein recht einfühlsames und differenziertes Bild von der Zeit, den jungen Erwachsenen und ihrem Professor aus München. Das gelingt ihr u.a. durch Tagebucheinträge und Briefe.

Während der Vorstellung des Buches am Mittwoch, dem 3. Mai 2017, vor zwei achten Klassen spürte man, wie intensiv sich die Autorin mit den Umständen des Widerstandes auseinandergesetzt hat.

Um ihre Lesung für die Schüler anschaulich gestalten zu können, hatte sie extra noch viele Bilder aller Mitglieder der „Weißen Rose“ mitgebracht, vor allem solche, die nicht so bekannt sind, aber zeigen, dass sich um die Widerstandsorganisation noch viele weitere Personen rankten, deren Leben ebenfalls akut in Gefahr war.

Vielen Dank Anja Tuckermann für den etwas anderen Unterricht!

Uta Nerger, Fachleiterin für Gesellschaftswissenschaften

03.05.2017